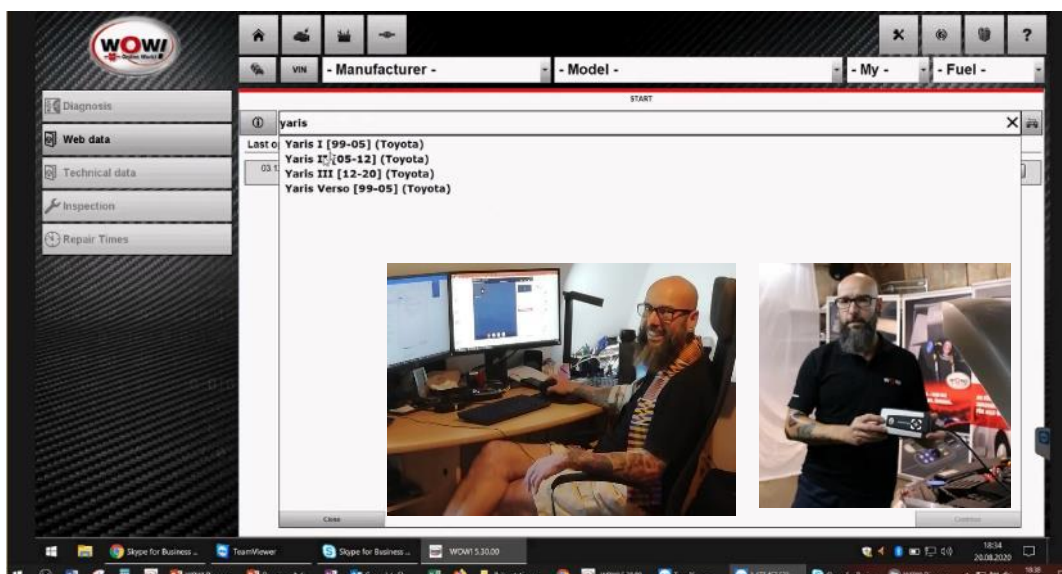
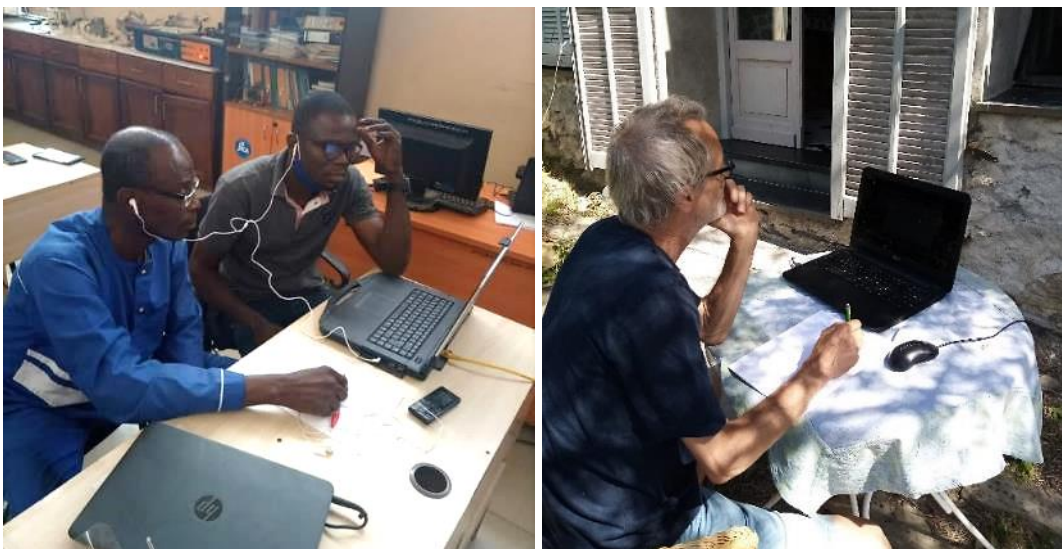


Bericht: Online-Seminar 2020-08-20 und 2020 -08-21

- Wir nutzten die Plattform „Skype for Business“, der Trainer der Firma Würth - Björn Schleifer - schickte eine Einladung zum Seminar.
- Evans und Abraham nutzten den Kommunikationsraum an der Universität von Accra wegen der perfekten Internetverbindung. Am ersten Tag unterrichtete Björn von seinem Homeoffice in Deutschland aus, am zweiten Tag unterrichtete er in seiner Werkstatt. Wolf nahm an dem Seminar aus Italien teil. Nach einigen kurzen Schwierigkeiten mit der Verbindung funktionierte das Skype-Meeting sehr gut.



- Björn konnte sich auf das Diagnosemodul aufschalten. Am ersten Tag aktualisierte er das Gerät und hielt den Grundkurs zur Verwendung des Moduls für Evans und Abraham. Das Diagnosemodul von Würth besteht aus zwei Geräten: einem Flightmodul „Snooper“ und einem Laptop. Der Snooper muss an den Stecker im Auto angeschlossen sein und von ihm werden die Daten über Bluetooth an den Laptop gesendet, auf dem die Diagnosesoftware installiert ist.
- Am zweiten Tag zeigte Björn in seiner Werkstatt einige Möglichkeiten, Fehler zu analysieren, den Fahrzeugtyp auszuwählen, Funktionen zu aktivieren (er ließ das Fenster hinauf und hinunter oder Abraham schaltete am Fahrzeug in Accra die Kraftstoffpumpe ein und wieder aus) usw.
- Es war gut, dass Evans und Abraham ein Auto in der Nähe hatten, so konnten sie parallel in Accra auch eine Diagnose durchführen.
- Das Training war sehr lebendig, jede Frage konnte Björn sofort beantworten, und die Art und Weise, wie er das Training durchführte, war herausragend. Für uns alle war der Kurs so aufregend, dass die Stunden unglaublich schnell vergingen, die Stimmung während des Seminars war prima. Wir haben die Diagnose UND die beste Art zu unterrichten gelernt!
- Björn bot uns auch die Möglichkeit an, mit ihm in Kontakt zu treten, um während der Nutzung des Moduls offene Fragen zu beantworten.
- Nach dem Kurs wird das Modul zuerst einige Wochen von Evans verwendet und danach von Abraham. So können beide so viele Kenntnisse wie möglich erlangen.
- Generell sollten wir über diese Möglichkeit von Online-Kursen nachdenken. Vielleicht können auch unsere Lehrer solche Kurse durchführen und damit mehr Mechaniker erreichen.

Fazit:

Wir wissen zu schätzen, dass dieses freundliche und hochinnovative Unternehmen Würth uns unterstützt und dass wir nun begonnen haben, Kenntnisse in der Durchführung perfekter Online-Seminare zu bekommen. Vielen Dank an Björn und Sabrina.